

Marktbericht

Die Schlachtrinderpreise sind EU-weit stabil. Vor allem in Deutschland ist das Angebot rückläufig und die Nachfrage ist etwas lebhafter geworden. Bei den weiblichen Schlachtrindern ist das Angebot rückläufig, die Preise sind stabil.

In Österreich ist das Angebot an Jungstieren, Ochsen und Kalbinnen rückläufig. Die Nachfragesituation hat sich etwas verbessert. In Österreich sind die Preise für Jungtiere, Ochsen und Kalbinnen stabil.

Bei Schlachtkühen ist das Angebot leicht rückläufig bei normaler Nachfrage.
Die Preise sind stabil.

Bei Schlachtkälbern trifft ein etwas erhöhtes Angebot auf eine ruhige Nachfrage.
Die Preise sind leicht rückläufig.

Einstellrinder: Bei Einstellrindern und Fressern ist das Angebot stabil und trifft auf eine weiterhin stabile Nachfrage, die Preise sind unverändert.

Nutzkälber: Bei männlichen und weiblichen Nutzkälbern trifft ein verhaltenes Angebot auf eine stabile Nachfrage, die Preise sind unverändert.

Preiserwartungen netto für Woche 07 (12.02. - 18.02.2018)

(Die angegebenen Basispreise sind Bauernauszahlungspreise ohne Berücksichtigung von Qualitäts- und Mengenzuschlägen!)

Jungstier HK R2/3	€ 3,67
Kalbin HK R2/3	€ 3,19
Kuh HK R2/3	€ 2,49
Schlachtkälber HK R2/3	€ 6,05